

ANTRAG AUF BESONDERE SCHULBEIHILFE 2024/2025

FÜR SCHÜLER/INNEN HÖHERER SCHULEN FÜR BERUFSTÄTIGE
in Vorbereitung auf die abschließende Prüfung gemäß
§ 10 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

Antragsteller/in:

1
Familiename Vorname

2 männlich weiblich
Postleitzahl Ort Telefonnummer

Straße/Gasse/Platz, Nr. E-Mail

3
IBAN nur bei Auslandskonto befüllen

Bankverbindung/Name des Geldinstitutes BIC (SWIFT)

Postleitzahl Ort des Geldinstitutes

4 Sozialversicherungsnummer/
Geburtsdatum
Tag Monat Jahr

5 Familienstand: verheiratet *) ... ja nein Wenn ja: Ehepartner/in
mit eigenen Einkünften *) ja nein • Erklärung C2 (grün *) und die
• Einkommensunterlagen laut Wegweiser C6

6 Zahl der unterhaltsberechtigten Kinder

7 Ich lasse mich innerhalb von sechs, der abschließenden Prüfung (den beiden Teilprüfun-
gen) vorangehenden Monaten zum Zwecke der Vorbereitung darauf gegen Entfall der
Bezüge beurlauben bzw. stelle jede Berufstätigkeit ein ja nein

8 Ich war vor Einstellung der Berufstätigkeit zumindest für zwölf Monate berufstätig ja nein

9 Ich beziehe Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz bzw. Arbeitsmarkt-
förderungsgesetz (auch Weiterbildungsgeld für Bildungskarenz) ja nein

10 Neben dem Antrag auf besondere Schulbeihilfe habe ich auch einen Antrag auf Schul-
beihilfe gemäß § 9 SchBG 1983 gestellt

– im Wintersemester ja nein
– im Sommersemester ja nein

11 Ich beantrage die besondere Schulbeihilfe in Teilbeträgen (Trennung der abschließenden
Prüfung in Vor- und Hauptprüfung) ja nein

Wenn ja: Erstantrag Zweitantrag
Schuljahr des Erstantrages: /

Bescheidzustellung
 postalisch
 elektronisch (kein E-Mail)
(siehe Hinweis am Wegweiser)

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum Unterschrift Antragsteller/in

Von der Schule auszufüllen:

12 Der/Die Schüler/in ist österr. Staatsbürger/in
(bzw. gleichgestellt) ja nein

13 Der/Die Schüler/in wird voraussichtlich zur
abschließenden Prüfung zugelassen ja nein

13.1 Der/Die Schüler/in wird die abschließende Prüfung
in Teilen ablegen (Vorprüfung und Hauptprüfung) ja nein

13.2 Klassenbezeichnung _____

13.3 Voraussichtlich letzter Tag der
 Vorprüfung Hauptprüfung
Tag Monat Jahr

14 Langstempel
der Schule
mit Schulnummer _____ Datum Unterschrift des Schulorgans

*) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für eingetragene Partnerschaften

Der Antrag ist bei der nachstehend angekreuzten Stelle einzubringen:

An die Schulleitung: Bitte zutreffende Behörde ankreuzen.

BURGENLAND

- Bildungsdirektion für Burgenland
Kernausteig 3, Schülerbeihilfen Bundesschulen
7000 Eisenstadt

ÖBERÖSTERREICH

- Bildungsdirektion für Oberösterreich
Sonnensteinstraße 20
4040 Linz

TIROL

- Bildungsdirektion für Tirol
Heiliggeiststraße 7, Schülerbeihilfenreferat
6020 Innsbruck

KÄRNTEN

- Bildungsdirektion für Kärnten
10.-Oktober-Straße 24
9020 Klagenfurt am Wörthersee

SALZBURG

- Bildungsdirektion für Salzburg
Mozartplatz 10, Postfach 530
5010 Salzburg

VORARLBERG

- Bildungsdirektion für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12
6901 Bregenz

NIEDERÖSTERREICH

- Bildungsdirektion für Niederösterreich
Rennbahnstraße 29
3109 St. Pölten

STEIERMARK

- Bildungsdirektion für Steiermark
Körbnergasse 23, Postfach 663
8011 Graz

WIEN

- Bildungsdirektion für Wien
Wipplingerstraße 28, Präs/3b/Recht-Schülerbeihilfe
1010 Wien

BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Minoritenplatz 5
1010 Wien

ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN

Sollten Sie die mündliche Reifeprüfung in Teilprüfungen ablegen, legen Sie bitte beim Zweitantrag eine Kopie des Erstbescheides bei. Bitte füllen Sie die Punkte 1 bis 11 dieses Antragsformulars in BLOCKSCHRIFT aus. Beginnen Sie mit Ihren Eintragungen jeweils im linken Kästchen und tragen Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben ein. Bei jenen Punkten, die Kreise in den Antwortfeldern haben, kreuzen Sie den jeweils zutreffenden Kreis an. Die Punkte 12 bis 14 werden von der Schule, die der Schüler/die Schülerin besucht, ausgefüllt und bestätigt.

EINKOMMENSNACHWEIS

Den Versicherungsdatenauszug der Österreichischen Sozialversicherung beilegen. Bei selbständig Erwerbstätigen ist eine Kopie des zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheides vorzulegen. Wird eine Beihilfe nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz bezogen, so ist bei der auszahlenden Stelle eine Bestätigung über die Höhe dieser Beihilfe zu beantragen und dem Antrag anzuschließen. Bei Bezug von Leistungen nach dem ALVG ist eine Bestätigung des Arbeitsamtes beizubringen (auch Weiterbildungsgeld für Bildungskarenz). Weiters ist bei unselbständig Erwerbstätigen eine Bestätigung des Dienstgebers/der Dienstgeberin über das zeitliche Ausmaß der Karenzierung bzw. über die erfolgte Auflösung des Dienstverhältnisses beizuschließen. Die Bestätigung des Dienstgebers/der Dienstgeberin hat auch eine Aussage über die Dauer des Dienstverhältnisses und die Höhe der durchschnittlichen Entgelte zu enthalten. Selbständig Erwerbstätige haben den Nachweis des Ruhens ihrer Berufstätigkeit zu führen (z.B. Bestätigung der Kammer).

SCHULBESTÄTIGUNG

Die Schule bestätigt die voraussichtliche Zulassung des Schülers/der Schülerin zur abschließenden Prüfung (Vor- bzw. Hauptprüfung) und trägt den voraussichtlichen Termin des letzten Tages der Vor- und/oder Hauptprüfung im Punkt 13.3 ein.

B- / /
Geschäftszahl des Erstantrages

Von der Beihilfenbehörde auszufüllen:

Eingangsstempel

Dauer der Beurlaubung bis zur mündlichen Vor- oder Hauptprüfung (in ganzen Wochen)

Höhe der monatlichen Beihilfe nach AMFG bzw. der Leistungen nach dem ALVG

Höhe des monatlichen Anspruches auf Schulbeihilfe gemäß § 9 SchBG 1983

Zuständigkeit gemäß § 13 SchBG 1983

Approbant/in

Sachbearbeiter/in

Monat der Auszahlung

Kennung (Namensstempel und Paraphe)

Erklärung

gemäß § 3 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

ACHTUNG: Bitte JEDENFALLS alle Fragen der Punkte 1–3 und 5–7 mit ja oder nein beantworten!


Angeführte Nachweise beilegen, sowie die entsprechenden Beträge einsetzen!

Bei Schüler/innen an **Schulen für Berufstätige, die sich zur Gänze selbst erhalten** oder bei Schüler/innen an **sonstigen Schulen**, die sich vor Aufnahme des Schulbesuches durch mindestens **4 Jahre zur Gänze selbst erhalten haben**, ist die Erklärung nur für den/die Schüler/in selbst bzw. dessen/deren Ehepartner/in auszufüllen ******!

Schüler/in: Familienname und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Tür)

Zuständiges Wohnsitzfinanzamt:

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

A. NICHTSELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

1. ARBEITNEHMERVERANLAGUNG (auch Einkommensteuerbescheid) für nichtselbständige Arbeitnehmer/innen – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangene Arbeitnehmerveranlagung oder zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input style="width: 100%;" type="text"/>			
				ausschließlich	<input type="checkbox"/>	
				Gutschrift des	<input type="checkbox"/>	
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input style="width: 100%;" type="text"/>		Alleinverdiener-	<input type="checkbox"/>
				absetzbetrages	<input type="checkbox"/>	
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input style="width: 100%;" type="text"/>		<input type="checkbox"/>	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input style="width: 100%;" type="text"/>		<input type="checkbox"/>	

2. Lohnzettel (L16) – für alle erhaltenen **Aktivbezüge** (auch bei ausschließlich geringfügiger Beschäftigung) und **Pensionen** (Leistungen der Pensionsversicherungsanstalten) aus vorangegangenen Kalenderjahr:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>

3. SONSTIGE BEZÜGE aus dem vorangegangenen Kalenderjahr: **Leistungen der gesetzlichen Versicherungen, des AMS und andere Sozialleistungen aus öffentlichen Mitteln** (z.B.: Unfallrente, Krankengeld, Arbeitslosenentgelt, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Wochengeld, Karenzurlaubsgeld, Kinderbetreuungsgeld, Witwer/Witwenrente, Waisenrente, Übergangsgeld, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Pflegekarenzgeld...) – bitte entsprechende Gesamtbezugsbestätigung der auszahlenden Stelle(n) vorlegen:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>

3a. Bezug von Mindestsicherung und/oder Rehabilitationsgeld

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) <input style="width: 100%;" type="text"/>

4. Erklärung über weitere im Inland steuerlich nicht erfasste Einkünfte im vorangegangenen Kalenderjahr (z.B.: Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen, Werkverträgen, freien Dienstverträgen, ausländischen Einkünften, etc.) für Vater, Mutter, Schüler/in und Ehegattin des Schülers/ Ehegatten der Schülerin (bitte Kopien der entsprechenden Verträge, Honorarmoten, Auszahlungsbestätigungen, bei Land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeit(en) Bestätigung/Meldung der Sozialversicherung der Bauern etc. vorlegen) ******)

Einkunftsbezieher/in	Art der Einkünfte	Zeitraum von – bis	Betrag

******) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften

Bitte wenden!

B. SELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

5. EINKOMMENSTEUERBESCHEID für Selbständige, Landwirte/Landwirtinnen, Gewerbetreibende, sonstige Veranlagte – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input type="text"/>	ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	<input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

5a. Landwirt/Landwirtin zum Zeitpunkt der Antragstellung volloptiert (bereits auf Regelbesteuerung umgestiegen) oder teiloptiert

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegatte/gattin	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Bei Pauschalierung weiter mit Punkt 7

6. Zu den vorgelegten Einkommensteuerbescheiden erkläre ich, dass bei der Veranlagung folgende Freibeträge berücksichtigt wurden:

6.1 Übertragung stiller Reserven und Übertragungsrücklagen (§ 12 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.2 Aufwendungen für die Anschaffung von Genussscheinen und die Erstsanschaffung junger Aktien (§ 18 Abs. 1 Z 4 EStG 1988), soweit sie als Sonderausgaben berücksichtigt wurden

ja in Höhe von € ()* nein

6.3 Freibetrag bei Veräußerung des Betriebes (§ 24 Abs. 4 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.4 Ausschüttungen aus Genussscheinen und Gewinnanteile auf Grund von Ausschüttungen aus jungen Aktien (§ 27 Abs. 3 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.5 Freibetrag bei Veräußerungen von bestimmten Beteiligungen (§ 31 Abs. 3 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

7. Pauschalierungsausgleich gemäß § 6 SchBG 1983:

7a. Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb – jeweilige Kopie der/des zuletzt ergangenen Einheitswert- bzw. Feststellungsbescheide(s) und der aktuellen Beitragsvorschreibung der Sozialversicherung (mit Angabe des Einheitswertes) beilegen (bei verpachteten Betrieben: Pachtvertrag in Kopie vorlegen):

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

7b. Bei Pauschalierung: Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft (LuF), die nach Durchschnittssätzen ermittelt werden (§ 17 EStG 1988):

Vater	€ <input type="text"/>	Schüler/in	€ <input type="text"/>
Mutter	€ <input type="text"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	€ <input type="text"/>

Einkünfte aus LuF, die nicht im Einkommenssteuerbescheid ausgewiesen sind: Erklärungsblatt „Gewinnermittlung“ (www.schuelerbeihilfen.at; „Wegweiser und Antragsformular“) vorlegen.

7c. Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit – die dem Einkommensteuerbescheid zu Grunde gelegten Betriebsausgaben des Gewerbebetriebes/der selbständigen Arbeit wurden pauschaliert ermittelt:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r

*) Bitte jeweils in der Klammer angeben, welchen der Einkommensbezieher sie betreffen (z.B. Vater – „V“, Mutter – „M“, Schüler/in – „S“, Ehegattin des Schülers/Ehegatte der Schülerin – „E“).

**) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für eingetragene Partnerschaften